

03.04.2017

Normalarbeit 4.0

Schreckensszenarien helfen nicht

Beim 3. Forum Arbeitspolitik vom 28. bis zum 29. März 2017 hat die IG BCE ein neues "Leitbild der Arbeit" in Zeiten zunehmender Digitalisierung diskutiert. Das Forum diente dazu gemeinsam mit Vertretern aus Wissenschaft, Politik und den Betrieben an der Gestaltung der Digitalisierung zu arbeiten.



"Wir brauchen eine Neujustierung der sozialen Praxis und keine unsinnigen Vorschläge aus der neoliberalen Schublade", sagte Ralf Sikorski, Mitglied des geschäftsführenden Hauptvorstandes der IG BCE.

„Es bringt nichts, den Menschen mit Schreckensszenarien Angst zu machen. Das nimmt die Menschen nicht mit“, sagte Michael Vassiliadis, Vorsitzender der IG BCE. Die Themen Fachkräfte, Digitalisierung und neue Qualität der Arbeit müssen an erster Stelle stehen. „Bei der Technologie sind wir vorne. Der nächste Schritt sind die Beschäftigten“, so Vassiliadis weiter.

"Die ARD-Themenwoche ist noch nicht die Arbeit der Zukunft. Wenn wir wollen, dass Arbeit 4.0 tatsächlich zu einer sozialen Innovation wird, müssen wir zu einer Erneuerung der Normalarbeit gelangen,“, sagt Ralf Sikorski, Mitglied des geschäftsführenden Hauptvorstandes der IG BCE. Normalarbeit habe einen hohen Stellenwert für die Beschäftigten in unseren Branchen. Sie sei nach wie vor der Gradmesser guter Arbeit und individueller Freiheit. "Wir brauchen eine Neujustierung der sozialen Praxis und keine unsinnigen Vorschläge aus der neoliberalen Schublade“, sagte Sikorski.

Die Podiumsdiskussion mit Ariane Reinhart, Arbeitsdirektorin der Continental AG, machte ein zentrales Handlungsfeld deutlich: den Kulturwandel der Arbeit. In den Betrieben braucht es eine Personalpolitik, die sich an den Beschäftigten orientiert – verbunden mit einer innovativen Qualifizierungsstrategie, die die Menschen motiviert und mitnimmt.

Das Programm „Best Fit“ bei Continental zeigt, dass gute und zukunftsweisende Beispiele existieren. Doch auch gute Ideen sind noch kein Kulturwandel. Bis dieser erfolgreich gelungen ist, ist noch ein weiter Weg zu gehen.

© 2019 IG-BCE Grafiken & Inhalte dieser Webseite sind urheberrechtlich geschützt
IG BCE - Industriegewerkschaft Bergbau, Chemie, Energie
Königsworther Platz 6 | D-30167 Hannover

Telefon: 0511-7631-0 | Telefax: 0511-7000-891
E-Mail: info@igbce.de